



Einrichtung von SnapManager

SnapManager Oracle

NetApp
November 04, 2025

Inhalt

- Einrichtung von SnapManager 1
 - Starten des SnapManager-Servers 1
 - Zugriff auf die SnapManager Benutzeroberfläche 1
 - SnapManager-Repository wird konfiguriert 2

Einrichtung von SnapManager

Sie können SnapManager starten und entweder über die Benutzeroberfläche (UI) oder die Befehlszeilenschnittstelle (CLI) darauf zugreifen. Nach dem Zugriff auf SnapManager müssen Sie das SnapManager-Repository erstellen, bevor Sie SnapManager-Vorgänge durchführen.

Starten des SnapManager-Servers

Sie müssen den SnapManager-Server vom Ziel-Datenbank-Host starten.

1. Melden Sie sich beim Ziel-Datenbank-Host an und starten Sie den SnapManager-Server:

Die folgende Meldung wird angezeigt: 'SnapManager-Server gestartet auf sicheren Port Port_number mit PID PID_number'.



Der Standardport ist 27214.

Sie können überprüfen, ob SnapManager ordnungsgemäß ausgeführt wird:

Die folgende Meldung wird angezeigt: 'Operation ID Operation_ID_number erfolgreich.'

Zugriff auf die SnapManager Benutzeroberfläche

Sie können die SnapManager-Benutzeroberfläche (UI) Remote über einen Webbrowser von jedem System aus aufrufen, das auf einem von SnapManager unterstützten Betriebssystem ausgeführt wird. Sie können auch über den Ziel-Datenbank-Host auf die SnapManager-Benutzeroberfläche zugreifen, indem Sie den smogui-Befehl ausführen.

- Sie müssen sicherstellen, dass SnapManager ausgeführt wird.
- Sie müssen sicherstellen, dass das unterstützte Betriebssystem und Java auf dem System installiert sind, auf dem Sie auf die SnapManager-Benutzeroberfläche zugreifen möchten.

Informationen zum unterstützten Betriebssystem und Java finden Sie im Interoperabilitäts-Matrix-Tool.

- a. Geben Sie im Webbrowser-Fenster Folgendes ein: `https://server_name.domain.com:port_number[]`

- Server_Name ist der Name des Ziel-Datenbank-Hosts, auf dem SnapManager installiert ist.

Sie können auch die IP-Adresse des Ziel-Datenbank-Hosts eingeben.

- Port_number ist der Port, auf dem SnapManager ausgeführt wird.

Der Standardwert ist 27214.

- b. Klicken Sie auf den Link.

Die Benutzeroberfläche wird angezeigt.

SnapManager-Repository wird konfiguriert

Sie müssen das SnapManager-Repository in der Repository-Datenbankinstanz konfigurieren. Die Repository-Datenbank speichert Metadaten für Datenbanken, die von SnapManager gemanagt werden.

- Sie müssen die Repository-Datenbankinstanz erstellt haben.
- Sie müssen den Oracle-Benutzer für die Repository-Datenbankinstanz mit den erforderlichen Berechtigungen erstellt haben.
- Sie müssen die Details der Repository-Datenbankinstanz in die Datei `nsnames.ora` enthalten haben.

Sie können das SnapManager-Repository entweder über die SnapManager-Benutzeroberfläche (UI) oder über die Befehlszeilenschnittstelle (CLI) konfigurieren. Mit diesen Schritten wird das Erstellen eines Repositorys mithilfe der SnapManager-Benutzeroberfläche erläutert. Sie können auch die CLI verwenden, wenn Sie es bevorzugen.

Informationen zum Erstellen des Repositorys mithilfe von CLI finden Sie im *SnapManager for Oracle Administration Guide for UNIX*.

1. Klicken Sie im linken Bereich der SnapManager-Benutzeroberfläche mit der rechten Maustaste auf **Repositories**.
2. Wählen Sie **Neues Repository erstellen** und klicken Sie auf **Weiter**.
3. Geben Sie im Fenster Repository-Datenbankkonfigurationsinformationen die folgenden Informationen ein:

In diesem Feld...	Tun Sie das...
Benutzername	Geben Sie den Namen des Benutzers ein, den Sie für die Repository-Datenbankinstanz erstellt haben.
Passwort	Geben Sie das Passwort ein.
Gastgeber	Geben Sie die IP-Adresse des Hosts ein, auf dem die Repository-Datenbankinstanz erstellt wird.
Port	Geben Sie den Port ein, der für die Verbindung zur Repository-Datenbankinstanz verwendet wird. Der Standardport ist 1521.
Dienstname	Geben Sie den Namen ein, den SnapManager für die Verbindung zur Repository-Datenbankinstanz verwendet. Je nach den Details in der Datei <code>nsnames.ora</code> kann es sich um den kurzen Servicenamen oder den vollqualifizierten Servicenamen handeln. +

4. Überprüfen Sie im Fenster Projektarchiv hinzufügen die Konfigurationszusammenfassung und klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Wenn der Vorgang fehlschlägt, klicken Sie auf die Registerkarte **Operationsinformationen**, um anzuzeigen, was den Vorgang zum Scheitern verurteilt hat. Die Fehlerdetails werden auch im Betriebsprotokoll unter /var/log/smo erfasst.

5. Klicken Sie Auf **Fertig Stellen**.

Das Repository wird im linken Fensterbereich unter dem Baum **Repositories** aufgelistet. Wenn das Repository nicht angezeigt wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Repositories** und klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Verwandte Informationen

["SnapManager 3.4 für Oracle – Administratorhandbuch für UNIX"](#)

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.